



► Nr. VO/2024/13422
öffentlich

Lübeck, 27.06.2024

**Vorlage
-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Mirjana Kayser (E-Mail: mirjana.kayser@luebeck.de Telefon: 122-6634)

Projektfreigabe: Beteiligung beim Breitbandausbau - Erneuerung technisch abgängiger Beleuchtung und desolater Gehwegflächen in den Stadtteilen Karlshof und Israelsdorf im Zuge des Breitbandausbaus

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
08.07.2024	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
02.09.2024	Bauausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
10.09.2024	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt sich beim Breitbandausbau in den Stadtteilen Karlshof und Israelsdorf an der Erneuerung von Beleuchtungsstandorten und der Sanierung von Gehwegflächen zu beteiligen.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
1.201 Haushalt und Steuerung	zustimmend
5.000.1 Stabsstelle Verkehrsfluss u. Geo-Service	zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
 Nein-

Begründung:

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist nicht notwendig, weil deren Belange durch das Ausschreibungsverfahren nicht berührt werden.

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig

<input checked="" type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:
<ul style="list-style-type: none">- § 10 StrWG (Verkehrssicherungspflicht)- Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Verkehrsteilnehmer in Dunkelstunden- technisch notwendige Umrüstung auf LED innerhalb der nächsten 10 Jahre- Unterstützung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Daseinsvorsorge)	

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja (Anlage 1)
<input type="checkbox"/>	Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

<input type="checkbox"/>	Nein
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja – Begründung:
<ul style="list-style-type: none">- CO2 Einsparung durch höhere Energieeffizienz- Schutz von nachtaktiven Insekten durch besseres Farbspektrum	

Begründung der Nichtöffentlichkeit gem. § 35 GO:

--

Begründung:

In der Hansestadt Lübeck wird in den letzten Jahren verstärkt der Breitbandausbau in den einzelnen Stadtteilen durchgeführt. Hier wird es notwendig die Geh- und Radwege zur Verlegung der Breitbandkabel in Grabenbreite zu öffnen. Die Verwaltung möchte analog zu VO/2022/10906, VO/2022/10791, VO/2022/11154, VO/2023/12096 und VO/2023/12691 ebenfalls im nächsten Ausbaubereich der Leitungsträger im Bereich von Karlshof und Israelsdorf anteilig eine Beteiligung von Beleuchtung und Oberflächen durchführen.

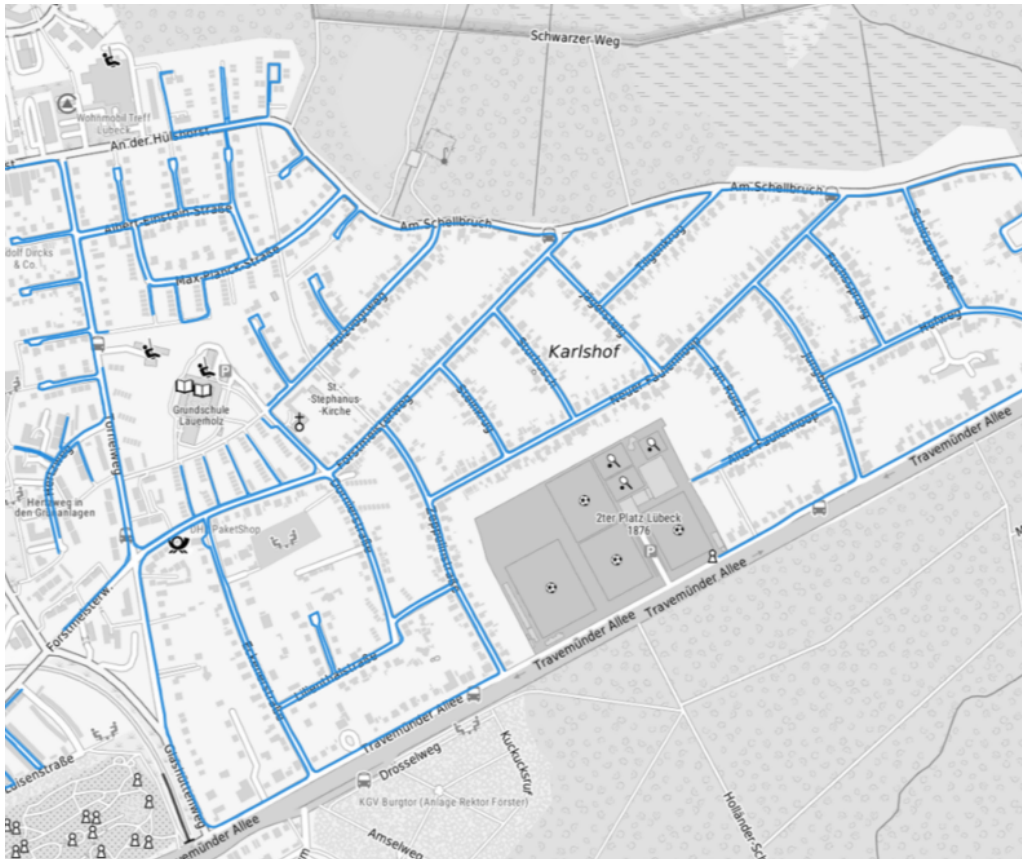
In diesem Gebiet müssen ca. 590 Beleuchtungsstandorte erneuert werden. Hier handelt es sich um ein Kostenvolumen von ca. 3 Mio. Euro.

Die vorläufige Kostenschätzung für die Beteiligung an den Oberflächen hat ein Volumen von 3 Mio. Euro ergeben.

Diese Möglichkeit ist einmalig. Die Verwaltung hat die Chance aufgrund des enormen Mehrwerts für die Bürger:innen, mit Blick auf die Kosten, die baustellenbedingten Einschränkungen und den großen Schritt zu mehr Umweltschutz erkannt und wird das Projekt gemeinsam mit den Leitungsträgern umsetzen.

Die Baumaßnahmen werden zwischen der Hansestadt Lübeck und den Leitungsträgern durch die Leitstelle Verkehrsflussmanagement koordiniert, um einen möglichst kurzen Bauablauf zu gewährleisten.

Es handelt sich um die aktuelle Planung – durch die laufende Abstimmung sowie den Bauablauf können sich Änderungen ergeben.



Kosten / Finanzierung:

Die Kosten für die Maßnahmen sind im Finanzplan 2024 und 2025 enthalten. Die Mittel werden geordnet und dann aus dem Bereichsbudget bzw. des Fachbereichsbudgets zur Verfügung gestellt.

Die Kostenschätzung Beleuchtung beträgt ca. 3 Mio. Euro. Zur Vereinfachung werden die finanziellen Mittel nur unter dem Produkt 541001 Gemeindestraßen geordnet.

- Produktsachkonto 541001 5221105 Ersatzbeschaffung Festwert Straßenbeleuchtung

Die Kostenschätzung für die Oberflächen beträgt ca. 3 Mio. Euro. Die Mittel werden geordnet. Dies geht nicht zu Lasten der geplanten Maßnahmen 2024.

Eine Beteiligung erfolgt nur nach vorheriger Freigabe der Haushaltsmittel auf den jeweiligen Produktsachkonten aller Straßenprodukte durch den Bereich Haushalt und Steuerung. Zur Vereinfachung werden die finanziellen Mittel nur unter dem Produkt 541001 Gemeindestraßen geordnet.

- Produktsachkonto 541001 625 Rad- und Gehwege

Zeitplan:

Der Fortschritt ist maßgeblich von dem Fortschritt der Leitungsträger abhängig und kann nur bedingt vom Bereich beeinflusst werden. Daher müssen derzeit die Angaben der Leitungsträger zum Zeitplan übernommen werden.

Anlagen:

Anlage 1: Finanzielle Auswirkungen

Senatorin Joanna Hagen

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2024	2025	2026	2027
Erträge	0,00				
Aufwendungen	-6.000.000,00			-166.666,64	-199.999,97
davon:					
Sonderpostenauflösung (SoPo)	0,00				
Abschreibungen (AfA)	-5.999.999,00			-166.666,64	-199.999,97
Anlagenabgang	-1,00				
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	-6.000.000,00				
voraussichtl. Zinsen ca.	-2.475.000,00			-165.000,00	-180.000,00
Einzahlungen	0,00				
Auszahlungen	-6.000.000,00	-1.200.000,00	-4.200.000,00	-600.000,00	
Gesamtauswirkung Finanzplan	-6.000.000,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2024	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt			Ergebnisplan Gesamtlaufzeit	Finanzplan Gesamtlaufzeit
Zusätzl. zu ordnen	X	X		
Haushaltsbelastend	X	X	X	X
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral				

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan
	2024	Bezifferung	Bezeichnung
(Minder) Erträge:			
(Mehr) Erträge:			
(Mehr) Aufwendungen:			
(Mehr) Aufwendungen:	541001 000 5221105	Gemeindestraßen/Ersatzb. Festw. Straßenbeleuchtung	-700.000,00
		Saldo Ergebnisplan	-700.000,00
(Mehr) Einzahlungen:			
(Mehr) Auszahlungen:	541001 000 7221105	Gemeindestraßen/AZ Ersatzb. Festw. Straßenbeleuchtung	-700.000,00
(Mehr) Auszahlungen:	541001.625.7852000	Gemeindestraßen/Um- und Ausbau von Geh- und Radwegen/Tiefbaumaßnahmen	-500.000,00
		Saldo Finanzplan	-1.200.000,00